

Sexualität und Behinderung

Das Recht auf Selbstbestimmung

Sexualität ist sowohl sozial geformt als auch individuell kultiviert und zeigt sich – je nach Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung und gesellschaftlichem Umfeld – in einer Vielfalt sexueller Lebens- und Ausdrucksformen.

Den Wunsch nach einer selbstverständlichen, lustvollen und erfüllten Sexualität haben alle Menschen. Menschen jeden Alters, auch Menschen, die mit geistigen und/oder körperlichen Behinderungen leben, auch Menschen, die vielleicht ein Leben lang auf Hilfe und Betreuung angewiesen sind. Diesem Bedürfnis der Menschen mit Behinderung verschließen sich auch diejenigen nicht, die in ihrem Berufsalltag mit ihnen in Kontakt kommen. Dennoch sind auch qualifizierte Fachkräfte bei dem Thema Sexualität und Behinderung oft unsicher, werden mit Erscheinungsformen konfrontiert und stoßen dabei an ihre Grenzen.

Ziel der Weiterbildung ist, Unsicherheiten abzubauen und Ihre Handlungskompetenzen zu erhöhen.

Block 1: Wozu schlafende Hunde wecken?

- Was ist unter Sexualität zu verstehen?
- Funktionen, Vorurteile und die sexuelle Entwicklung des Menschen

Block 2: Mit allen Sinnen begreifen

- Wie war das bei mir? Die eigene sexuelle Entwicklung
- Der professionelle Umgang mit Nähe und Distanz
- Alle gleich? – individuelles (Aus-) Leben von Sexualität

Block 3: BE-hinderte Sexualität? Die Rolle des Außen

- Das Recht auf sexuelle Selbstbestimmung
- Angehörigen beim Thema Sexualität und Behinderung professionell begegnen
- Sexuelle Bildung – Wozu und wie?
- Prävention sexualisierter Gewalt

Block 4: Zwischen ermöglichen und begrenzen

- Wunsch nach Liebe, Beziehung, Sexualität & Kindern
- Sexualassistenz und -begleitung
- Merkmale von Grenzüberschreitungen
- Hintergründe zu sexualisierter Gewalt/Missbrauch an Menschen mit und ohne Behinderung
- Die Rolle von einrichtungsspezifischen Schutz- und sexualpädagogischen Konzepten
- Ansprechpersonen zur Unterstützung



Informationen zur Veranstaltung



**Alexandra
Klein**

Termin

24./25.06.2026

08:30 – 15:30 Uhr

03.06.2026

online (Zoom)

300,00 €

Anmeldefrist
Veranstaltungsort
Teilnahmegebühr



**Jetzt
anmelden!**